

BESCHLUSSVORLAGE V0653/16 öffentlich	Referat	Referat OB
	Amt	Hauptamt
	Kostenstelle (UA)	0000
	Amtsleiter/in	Meier, Hans
	Telefon	3 05-10 10
	Telefax	3 05-10 09
	E-Mail	hauptamt@ingolstadt.de
Datum	12.10.2016	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungsergebnis
Stadtrat	27.10.2016	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Umbesetzungen in den Ausschüssen und Gremien
(Referent: Oberbürgermeister Dr. Lösel)

Antrag:

I. Kommission für Brand- und Katastrophenschutz sowie Rettungswesen

- 1) Herr Ulrich Braun wird aus der Kommission entlassen.
- 2) Als Nachfolger von Herrn Ulrich Braun wird Herr Josef Huber als Leiter des Amtes für Brand- und Katastrophenschutz zum Mitglied der Kommission berufen.
- 3) Herr Dr. Marcus Kettemann (Mitglied) sowie Herr Dr. Alexander Hatz (stellvertretendes Mitglied) werden aus der Kommission entlassen.

II. Migrationsrat

- 1) Herr Edmund Rieger wird als Vertreter des Staatlichen Schulamtes zum Mitglied des Migrationsrates berufen.
- 2) Herr Rudolf Zehentbauer wird als stellvertretendes Mitglied aus dem Migrationsrat entlassen.
- 3) Als Nachfolger von Herr Zehentbauer wird Herr Franz Wagner zum stellvertretenden Mitglied für Herrn Rieger in den Migrationsrat berufen.

III. Kommissionen Soziale Stadt für das Augustin-, Konrad- sowie Piusviertel

- 1) Herr Oliver Betz wird als Leiter des Amtes für Jugend und Familie zum Mitglied der drei Kommissionen Soziale Stadt berufen. Er tritt damit jeweils die Nachfolge von Herrn Maro Karmann an.

- 2) In der Kommission Soziale Stadt für das Augustinviertel werden folgende Personen zu stellvertretenden Mitgliedern berufen:
- Herr Heribert Kreuter (Stellvertreter für Frau Annette Streicher)
 - Frau Kerstin Lang (Stellvertreterin für Frau Martina Piegsa)

IV. Kuratorium der Gesellschaft der Freunde und Förderer des Deutschen Medizinhistorischen Museums Ingolstadt e. V. (Kuratorium DMM)

Die nachfolgend genannten Personen werden zu Mitgliedern des Kuratoriums der Gesellschaft der Freunde und Förderer des Deutschen Medizinhistorischen Museums Ingolstadt e. V. (Kuratorium DMM) berufen:

- Herr Stadtrat Robert Schidlmeier
- Herr Stadtrat Dr. Manfred Schuhmann

V. Beirat der Erziehungsberatungsstelle der kirchlichen Werke in Ingolstadt

- 1) Herr Gabriel Engert wird aus dem Beirat entlassen
- 2) Als Nachfolger von Herrn Engert wird Herr Maro Karmann als stellvertretender Referent für Kultur, Schule und Jugend zum Mitglied des Beirats berufen.
- 3) Herr Oliver Betz wird als Leiter des Amtes für Jugend und Familie zum Mitglied des Beirats berufen. Er tritt die Nachfolge von Herrn Maro Karmann an.

VI. Verbandsversammlung des Zweckverbands Verkehrsgemeinschaft Region Ingolstadt

- 1) Herr Albert Wittmann wird als Stellvertreter von Herrn Dr. Christian Lösel in die Verbandsversammlung berufen.
- 2) Frau Patricia Klein wird als Stellvertreterin von Herrn Prof. Dr. Joachim Genokso in die Verbandsversammlung berufen.

VII. Bezirksausschuss Mailing-Feldkirchen

Als Nachfolger von Frau Anita Tilscher, welche am 17.09.2016 verstorben ist, wird Herr Franz Appel ab dem 01.01.2017 in den Bezirksausschuss Mailing-Feldkirchen berufen.

gez.

Dr. Christian Lösel
Oberbürgermeister

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von _____ Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von _____ Euro müssen zum Haushalt 20 _____ wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

I. Kommission für Brand- und Katastrophenschutz sowie Rettungswesen

- 1) Zum 01.08.2016 trat Herr Josef Huber die Nachfolge von Herrn Ulrich Braun als Leiter des Amtes für Brand- und Katastrophenschutz an. In dieser Funktion ist er anstelle von Herrn Braun nun auch zum Mitglied der Kommission für Brand- und Katastrophenschutz sowie Rettungswesen zu berufen (vgl. § 2 Nr. 3 der Kommissionsrichtlinien).
- 2) Nach Mitteilung des Zweckverbands für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung der Region Ingolstadt sind sowohl Herr Dr. Kettmann als auch Herr Dr. Hatz seit dem 01.07.2016 dort nicht mehr beschäftigt. Die Stelle als Ärztlicher Leiter Rettungsdienst ist im Zweckverband derzeit noch nicht wieder besetzt, so dass auch die Nachbesetzung der entsprechenden Sitze in der Kommission erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen kann.

II. Migrationsrat

Herr Edmund Rieger ist als Nachfolger von Herrn Hermann Haas der neue Fachliche Leiter des Staatlichen Schulamtes. Herr Haas war bereits in der Stadtratssitzung vom 28.07.2016 wegen seines bevorstehenden Ruhestandseintritts aus dem Migrationsrat entlassen worden; Herr Rieger soll nun als sein Nachfolger künftig auch den entsprechenden Sitz im Migrationsrat einnehmen. Als neuer Stellvertreter soll Herr Franz Wagner berufen werden, der damit die Nachfolge von Herrn Rudolf Zehentbauer antritt.

III. Kommissionen Soziale Stadt für das Augustin-, Konrad- sowie Piusviertel

- 1) Infolge der erfolgten Aufteilung des früheren Amtes für Kinder, Jugend und Familie in zwei Fachämter (Amt für Jugend und Familie, Amt für Kinderbetreuung und vorschulische Bildung) soll in den Kommissionen Soziale Stadt künftig der Leiter des Amtes für Jugend und Familie, Herr Oliver Betz, vertreten sein.
- 2) Vom Stadtteiltreff Augustinviertel wurden Herr Heribert Kreuter sowie Frau Kerstin Lang als stellvertretende Mitglieder für Frau Annette Streicher bzw. Frau Martina Piegsa benannt. Die Positionen als stellvertretende Mitglieder waren bislang unbesetzt.

IV. Kuratorium der Gesellschaft der Freunde und Förderer des Deutschen Medizinhistorischen Museums Ingolstadt e. V. (Kuratorium DMM)

Im Rahmen der Mitgliederversammlung vom 24.07.2016 wurde eine neue Fassung der Vereinssatzung der Gesellschaft der Freunde und Förderer des Deutschen Medizinhistorischen Museums Ingolstadt e.V. verabschiedet. Demnach gehören dem Kuratorium des Deutschen Medizinhistorischen Museums sowie des Fördervereins gem. § 11 Satz 3 der Vereinssatzung als ständige Mitglieder u. a. zwei Vertreter/innen des Stadtrates an. Von den vorschlagsberechtigten Fraktionen der CSU und der SPD wurden Herr Robert Schidlmeier sowie Herr Dr. Manfred Schuhmann als Mitglieder benannt.

V. Beirat der Erziehungsberatungsstelle der kirchlichen Werke in Ingolstadt

Anstelle von Herrn Gabriel Engert, der als Referent für Kultur, Schule und Jugend bislang im Beirat vertreten war, soll künftig dessen Vertreter, Herr Maro Karmann, zum Mitglied berufen werden.

Den von Herrn Karmann eingenommenen Sitz im Beirat als Leiter des zwischenzeitlich geteilten Amtes für Kinder, Jugend und Familie soll künftig Herr Oliver Betz als Leiter des Amtes für Jugend und Familie einnehmen.

VI. Verbandsversammlung des Zweckverbands Verkehrsgemeinschaft Region Ingolstadt

In der Verbandsversammlung waren bislang für die beiden Verbandsräte der Stadt Ingolstadt keine Stellvertreter bestimmt. Herr Albert Wittmann wurde nun als Stellvertreter von Herrn Dr. Christian Lösel sowie Frau Patricia Klein als Stellvertreterin von Herrn Prof. Dr. Joachim Genosko benannt.

VII. Bezirksausschuss Mailing-Feldkirchen

Gemäß § 8 Abs. 3 der Stadtbezirkssatzung ist bei vorzeitigem Ausscheiden aus dem Bezirksausschuss eine Ersatzperson zu berufen. Die vorschlagsberechtigte Wählergruppe der Freien Wähler hat Herrn Franz Appel als Nachfolger bestimmt.

Die Voraussetzungen für die Bestellung in den Bezirksausschuss liegen gemäß § 7 Abs. 1 Stadtbezirkssatzung i. V. m. Art. 21 Abs. 1 Nr. 3 GLKrWG erst zum 01.01.2017 vor, da die Wohnung oder der gewöhnliche Aufenthalt seit mindestens 3 Monaten im Wahlkreis liegen muss. Der Zuzug von Hr. Appel nach Ingolstadt erfolgte jedoch erst zum 30.09.2016, so dass die Berufung in den Bezirksausschuss erst zum 01.01.2017 erfolgen kann.

Die übrigen Voraussetzungen für die Wählbarkeit liegen vor.